

Sehr geehrte Novosportler,

hier ... ein paar Sätze zum Einsatz des "Wheelie IV Traveller Wanderanhänger":

Während meiner Jakobsweg-Pilgerwanderung 2013 von der eigenen Haustür in Windeck bis nach Santiago de Compostela ergab sich nach etwa der Hälfte der Strecke bei aufkommenden starken Schulterproblemen die glückliche Fügung, dass ich mir bei einem netten Herbergsvater in Südfrankreich einen Wanderanhänger ausleihen konnte. Die folgende Erleichterung hat mich begeistert und ich kaufte mir ein halbes Jahr später über novosport den "Wheelie IV Traveller Wanderanhänger" für meine nächste Pilgerreise nach Rom in 2014.

Auf dieser Strecke von insgesamt 2100 Kilometern hat mich "mein Wheelie"

vollkommen überzeugt. Vielleicht waren es 5% der Gesamtstrecke (kurze Abschnitte im Taunus oder Schwarzwald, im Schweizer Jura, in den Alpen oder in den Apeninnen) während derer ich dachte, jetzt könne es mit einem Rucksack einfacher sein. Dabei handelte es sich um die besonders steilen und "über Stock und Stein" besonders holprig vorgefundenen Abschnitte. Je weniger Steigung die Strecke aufwies desto problemloser gestaltete sich mit dem Wheelie der Weg. Bei geringfügiger Steigung, gutem Untergrund, ganz zu schweigen bei Asphalt und bergab merkte ich nicht, dass ich überhaupt Gepäck zu transportieren hatte. Eine ungeheure Erleichterung! Selbst quer über den Wegen liegende Baumhindernisse konnte ich meistens problemlos überwinden. Bei Abschnitten mit starkem Gefälle war ich allerdings froh, mich für die etwas teurere Variante mit Bremse entschieden zu haben. Es hat sich ausgezahlt.

Ich bin sicher, dass mir mein Wheelie auch in diesem Jahr bei meiner Wanderung auf dem Grünen Band (ehem. deutsch-deutsche Grenze) gute Dienste leisten wird.

Falls Interesse besteht: Irgendwo auf meiner Blogseite [www.opapilgertwieder.jimdo.de](http://www.opapilgertwieder.jimdo.de) finden Sie auch das ein oder andere Foto.

Mit freundlichen Grüßen

Reinhard Wagner, Email: wagner-reinhard@web.de